

### Der Buchsbaumzünsler im Limmattal

Der Buchsbaumzünsler (*Glyphoides perspectalis*) macht sich auch im Limmattal über die beliebte Zierpflanze her. Gärtner und Hausgartenbesitzer tun gut daran, Buchspflanzen zu kontrollieren und bei Befall, den aus Ostasien eingeschleppten Buchsbaumzünsler zu bekämpfen

Die gefräßigen Raupen werden bis fünf Zentimeter lang, sind gelbgrün bis dunkelgrün und besitzen zwei schwarze und zwei weisse Streifen auf dem Rücken. Typisch sind die schwarze Kopfkapsel und die schwarzen Punkte auf dem Rücken.

Da die Raupen im Innern der Pflanze mit dem Fressen der Blätter, später auch der grünen Rinde beginnen, ist ein Frühbefall nur schwer zu erkennen. Die grösseren Raupen welche pro Tag etwa 40 Blätter fressen, bilden aber gut erkennbare mit Kot übersäte Gespinste welche die Blätter zusammenkleben. In diesen Gespinsten findet man häufig auch die Puppen, die dunkelviolette Streifen besitzen.

Ebenso werden die äusseren Blätter halbkreisförmig abgefressen und bleiben, als Mondsichel stehen.

Nach dem Raupenstadium von 4-Wochen verpuppen sich die Raupen geschützt in Gespinsten für etwa eine Woche. Die Puppen sind ca.2 cm gross und grün.

Der nach dieser Zeit entwickelte Falter hat lange Fühler und weissliche bis graue Flügel, die leicht rosa schimmern. Die Flügelränder sind dunkelbraun gefärbt.

Die Falter suchen sich neue Buchspflanzen und legen dort ihre Eier auf der Blattunterseite ab. Die Lebensdauer der Falter beläuft sich auf ca.8 Tage

Durch diesen kurzen Entwicklungszyklus werden pro Jahr zwei bis drei Generationen flugreif.

#### Bekämpfung :

Bei leichtem Befall können die Raupen abgelesen und vernichtet werden, bei stärkerem sollten für die Bekämpfung des Zünslers zugelassene Mittel, wie z.B. "Delfin" oder "Calypso" aus dem Fachhandel verwendet werden.



**Raube und Puppe des Buchsbaumzünslers.**



**Der Falter des Buchsbaumzünslers ist nachtaktiv.**